

Martin Ludwig Hofmann
Monopole der Gewalt

Martin Ludwig Hofmann, geb. 1972, Soziologe und Journalist. Studium und Promotion an der Universität Freiburg. Forschungsaufenthalte in Großbritannien und bei Lakota-Indianern in den USA. Seit 2001 leitender Redakteur einer Monatszeitschrift.

Zuletzt erschienen von ihm die Bücher »Indian War«. *Der Fall des indianischen Bürgerrechtlers Leonard Peltier*, Bremen 2000 sowie *Architektur und Disziplin. Über die Formbarkeit menschlicher Existenz in der Moderne*, Frankfurt a.M. u.a. 2000.

MARTIN LUDWIG HOFMANN

Monopole der Gewalt

Mafiose Macht, staatliche Souveränität und
die Wiederkehr normativer Theorie



Die vorliegende Arbeit wurde im Frühjahr 2003 von der Philosophischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. als Dissertation angenommen.

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2003 transcript Verlag, Bielefeld

Zugl.: Freiburg (Breisgau), Univ., Diss., 2003.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Lektorat & Satz: Martin Ludwig Hofmann

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

ISBN 3-89942-170-1